

9. Oktober 2020

Pressemitteilung >

Baumaßnahmen für Windenergieprojekt in Hüttersdorf laufen an

Im Bereich des Standorts Sodixborn beginnen jetzt die Rodungsarbeiten – Voraussichtliche Inbetriebnahme der Windräder im Herbst 2021

Schmelz. Das Windenergieprojekt in Hüttersdorf, das die EnBW Windkraftprojekte GmbH schon seit längerem plant, geht allmählich in seine entscheidende Phase. Die notwendigen Genehmigungen liegen mittlerweile vor, so dass jetzt die ersten vorbereitenden Maßnahmen vor Ort durchgeführt werden können. Dazu zählen die am Montag, 12. Oktober, beginnenden Rodungsarbeiten am Sodixborn, einem der beiden Anlagenstandorte, die etwa vier Wochen in Anspruch nehmen werden. Ebenfalls noch in diesem Jahr wird der Tiefbau für die acht Kilometer lange Erdkabeltrasse zum Anschluss an das Netz der energis GmbH gestartet.

Als Ausgleich für die Rodung hat die EnBW verschiedene Laubbaumarten bei Wadern-Nunkirchen und Losheim-Wahlen angepflanzt, die dort zu Mischwäldern heranwachsen. Entwicklungsziel ist ein Bestand mit ähnlicher Artenzusammensetzung und eine Etablierung der Buche als standorttypische Leitart. Des Weiteren wird im Laufe der nächsten Jahre unter anderem ein naturferner Fichtenforst der Gemeinde Schmelz in einen standortgerechten Laubwaldbestand umgewandelt.

Der Bau der Nordex-Windräder (164 Meter Nabenhöhe, 131 Meter Rotordurchmesser, jeweils 3,3 Megawatt Leistung) beginnt im Frühjahr 2021 – voraussichtlich im März, wenn die Witterung es zulässt. Zunächst werden dann die windparkinterne Zuwegung sowie die Kranstellflächen eingerichtet. Anschließend folgen der Fundamentbau und die Netzanbindung der Windenergieanlagen. Die abschließende Bauphase des Projekts bilden die Anlieferung der Anlagenteile, der Aufbau des Turms sowie die Montage von Gondel und Rotorblättern.

Wenn alles planmäßig verläuft, können die beiden Anlagen im September 2021 ihren ersten CO₂-frei erzeugten Strom einspeisen. Bis dahin wird die EnBW über den Fortschritt der Bauarbeiten regelmäßig informieren; zu gegebener Zeit auch über die Beteiligungsmöglichkeit an den Windrädern, die den Bürger*innen von Schmelz angeboten wird. Das Unternehmen hat auf seiner Homepage unter www.enbw.com/huettersdorf außerdem eine Projektseite eingerichtet, auf der Details zu dem Vorhaben in Hüttersdorf veröffentlicht sind.

9. Oktober 2020

Kontakt

Jörg Busse
Pressesprecher Regionale Kommunikation

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Schelmenwasenstraße 15
70567 Stuttgart

Telefon: 0711 289-88235
E-Mail: presse-nord@enbw.com

Website: www.enbw.com

